

## Dubais rosige Zukunft

page 12 |

**EINE ROSE WÄCHST IN DER SONNE AFRIKAS HERAN** | Noch bevor sie verwelkt ist, steht sie in voller Blüte in einer Vase im russischen Moskau. Man sieht ihr die Reises Strapazen nicht an, obwohl sie in der Zwischenzeit einen weiten Weg zurückgelegt hat, der sie über Dubai geführt hat. Dort steht das weltweit größte Cargoterminale für verderbliche Waren, das Dubai Flower Center (DFC). Täglich kommen hier Tonnen von Blumen aus der ganzen Welt an, die ihren Weg in gekühlten Containern angetreten haben und nun in den Rest der Welt verschickt werden. 90% der hier gelagerten Waren sind Blumen, die übrigen 10% machen andere verderbliche Produkte, wie zum Beispiel Fisch oder auch pharmazeutische Produkte, aus.

Das USD 70 Mio teure Projekt ist strategisch optimal platziert: Direkt am Dubai International Airport gelegen, kommen die Güter per Flugzeug an und können sofort in der auf 2 bis 12 Grad Celsius gekühlten Halle für ihren weiteren Transport entweder gelagert oder umgepackt werden. Besonders bei verderblichen Produkten ist eine geschlossene Kühlkette von äußerster Wichtigkeit, denn sobald diese unterbrochen ist, verliert die Ware ihren Wert. Doch das DFC ist auf jegliche Art von empfindlichen Produkten eingerichtet und stellt sogar drei verschiedene Kältezonen zur Verfügung. So widersprüchlich es auch klingen mag: Gerade in der Wüstenmetropole Dubai weiß man genau, wie man mit wärmeempfindlichen Waren umzugehen hat. Und somit entwickelt sich Dubai immer mehr zu dem Headquarter für Blumenexport und -Import. Neben Amsterdam, Miami und Singapur gilt Dubai immer mehr als die Drehachse für den Handel zwischen afrikanischen, asiatischen Märkten und dem Rest der Welt. Es brechen rosige Zeiten für das Flower Center an, wenn man den Bilanzen der Luftfracht aus dem letzten Jahr Glauben schenkt: Anfang 2006 verzeichnete man einen stetigen Zuwachs von 20%. Von dieser Zahl waren die Firmen offenbar überzeugt, denn seit Juli 2006, dem ersten Monat, in dem der Betrieb angelaufen ist, haben sich zahlreiche Firmen für ein Büro oder Lager beworben.

*„Wir haben eine Warteliste mit internationalen Firmen, die ein Büro oder eine Lagerhalle haben wollen. Unser Ziel ist es, eine gute Mischung aus internationalen Firmen zu haben, die verschiedene Strategien, Produkte und Ausmaße haben. Wir sind sehr nah dran, das zu realisieren.“* (Ibrahim Ahli, Marketing Director, DFC)

Sobald der Betrieb normal läuft, werden pro Monat ungefähr 1.500 Tonnen Fracht das DFC passieren. Nicht nur das scheint die Firmen nach Dubai zu locken, sondern auch die Vorteile einer Free Zone und die zentrale Lage machen es für die Unternehmen reizvoll, sich auf der 34.000 qm großen Fläche niederzulassen. Auch Firmen, die

in der Verpackungslogistik tätig sind, könnten im Dubai Flower Center ihren Aufgabenbereich finden. In den oberen Stockwerken des Gebäudes werden zukünftig Firmen, die sich mit der Weiterverarbeitung der gelagerten Waren beschäftigen, zu finden sein.

### LOGISTISCHE FLOWER POWER

Auch in logistischer Hinsicht ist das Flower Center herausragend. Im Inneren befindet sich ein riesiges, bis zu 20m hohes, automatisches ULD Hochregallager, das von ebenfalls vollautomatischen Bediengeräten (ETVs) bestückt wird. In den Regalen finden ganze Container Platz, wie sie auch in Cargoflugzeugen transportiert werden. Das bedeutet, dass die verderblichen Waren in den Containern von Beginn bis Ende ihrer Reise und darüber hinaus gelagert werden können, ohne dass sie ausgepackt werden müssen. Von ihrem Lagerplatz aus können die Waren weiter bearbeitet und transportiert werden. Für die Planung und Durchführung des gesamten Projekts war die deutsche Firma ICM Airport Technics als Generalunternehmer zuständig.

Der Handel mit verderblichen Waren ist ein florierendes und vielversprechendes Geschäft am Persischen Golf geworden. Deutsche Logistikfirmen haben entscheidend am Gelingen dieses Projekts beigetragen. So war nicht nur der Generalunternehmer, sondern auch die für die Überwachung und Steuerung aller automatischen Arbeitsschritte durch das sogenannte „Inventory Control System“ (ICS) zuständige Firma aus Deutschland (Firma Unitech). Auch in Zukunft werden sie sich verstärkt im Arabischen Raum betätigen. Denn hier wächst und boomt die Logistikindustrie wie in kaum einem anderen Land.

*Quelle: Dubai Flower Center, Frischelogistik, Logistics Middle East Von Sonja Erdenberger*



*Eine der Lagerhallen im Dubai Flower Center. (Quelle: Dubai Flower Center)*